

Landesliga Herren Weser-Ems

SG Schwarz-Weiß Oldenburg II : SF Oesede II
Freitag, 24.03.2023, 20:15 Uhr

Kleinke beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank Benjamin Kleinke, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II das Heimspiel gegen den SF Oesede II in der Landesliga Herren Weser-Ems mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 15. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Benjamin Kleinke den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Die richtige Taktik hatten Frers / Oleinichenko beim Sieg in drei Sätzen gegen Kalinowski / Knoop ab dem ersten Ballwechsel. Malohn / Ungermann waren im Doppel gegen Rabbe / Richter nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Mannig / Lübbers zeigten Jeddelloh / Kleinke ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Hin und her schaukelte das Match zwischen Patric Frers und Thorben Rabbe, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rabbe zu Ende ging. Kaum Chancen hatte dann Jürgen Malohn beim 8:11, 5:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Filip Kalinowski, so dass Kalinowski seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Alex Oleinichenko hatte gegen Joshua Knoop bei seinem 3:0 hingegen keine Probleme. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Noah Richter war für Alexander Jeddelloh letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Benjamin Kleinke hatte gegen Christian Lübbers bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen wenig Schwierigkeiten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Ansgar Ungermann Noah Taylor Mannig in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II und des SF Oesede II. Einen knappen Erfolg feierte Patric Frers beim 3:2 gegen Filip Kalinowski, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Chancenlos war indes Jürgen Malohn gegen Thorben Rabbe nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Einen Zähler für die Gäste musste Alex Oleinichenko im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Noah Richter hinnehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Anlaufschwierigkeiten musste Alexander Jeddelloh zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Benjamin Kleinke nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diese Niederlage liegt Mannig nun bei einer Bilanz von 9:6 seit Beginn der Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II nun ein Punktekonto von 9:25 Punkten auf, während der SF Oesede II vor dem nächsten Spiel, das am 25.03.2023 gegen TuR Eintracht Sengwarden ansteht, 12:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.03.2023 gegen die Spvg. Oldendorf.

Statistik:

SG Schwarz-Weiß Oldenburg II

Doppel: Frers / Oleinichenko 1:0, Malohn / Ungermann 1:0, Jeddelloh / Kleinke 1:0

Einzel: P. Frers 1:1, J. Malohn 0:2, A. Oleinichenko 1:1, A. Jeddelloh 1:1, B. Kleinke 2:0, A. Ungermann 1:0

SF Oesede II

Doppel: Rabbe / Richter 0:1, Kalinowski / Knoop 0:1, Mannig / Lübbers 0:1

Einzel: F. Kalinowski 1:1, T. Rabbe 2:0, N. Richter 2:0, J. Knoop 0:2, N. Mannig 0:2, C. Lübbers 0:1